

Presseinformation

Düsseldorf/Münster, 30. Juni 2016

NRW.BANK legt 30-Millionen-Euro-Programm auf

Juncker-Plan ermöglicht Finanzierung innovativer Unternehmen in Nordrhein-Westfalen

Mit ihrem neuen Förderprogramm „NRW.BANK.Innovative Unternehmen“ vergibt die NRW.BANK 30 Millionen Euro an zusätzlichen Krediten für schnell wachsende und innovative Unternehmen in Nordrhein-Westfalen. Besonderheit ist eine 70-prozentige Haftungsfreistellung zugunsten der Hausbank. Mit diesem Programm nutzt die nordrhein-westfälische Förderbank in Kooperation mit sechs anderen Landesförderinstituten eine Garantie des Europäischen Investitionsfonds (EIF) unter Nutzung des unter der Investitionsoffensive für Europa („Juncker-Plan“) errichteten Europäischen Fonds für strategische Investitionen (EFSI).

Ansprechpartnerin

Caroline Gesatzki
Pressesprecherin
Tel. : + 49 211 91741-1847
Mobil : + 49 151 15179261
caroline.gesatzki@nrwbank.de

Klaus Neuhaus, Vorstandsvorsitzender der NRW.BANK, sagt: „EU-Mittel nach Nordrhein-Westfalen zu lenken, hilft den innovativen mittelständischen Unternehmern unserer Region dabei, ihre Wettbewerbsfähigkeit zu steigern und damit Arbeits- und Ausbildungsplätze zu schaffen und zu sichern.“

NRW-Wirtschaftsminister Garrelt Duin: „Ich bin sehr froh, dass über das Programm ‚NRW.BANK.Innovative Unternehmen‘ 30 Millionen Euro an EFSI-Mitteln für NRW nutzbar gemacht werden. Innovative Mittelständler erhalten über die 70-prozentige Haftungsfreistellung Mittel aus dem europäischen Investitionsfonds zu deutlich attraktiveren Konditionen. Damit können wir die Innovationskraft am Standort stärken.“

Im Rahmen von „NRW.BANK.Innovative Unternehmen“ können kleine und mittlere Unternehmen Kredite zwischen 100.000 und 7,5 Millionen Euro über ihre Hausbank beantragen. Die Laufzeiten der Investitions- oder Betriebsmittelkredite liegen zwischen drei und zehn Jahren. Die Risikoabsicherung durch den EIF führt zu günstigen Konditionen für die Darlehensnehmer und soll den Hausbanken die Entscheidung zur Kreditvergabe erleichtern, da ihnen über die 70-prozentige Haftungsfreistellung ein Großteil des Kreditausfallrisikos abgenommen wird.

Unter Koordination der NRW.BANK führen insgesamt sieben deutsche Landesförderinstitute vom EIF garantierte Förderportfolios in Höhe von insgesamt 110 Millionen Euro ein. An dieser sogenannten „InnovFin-Vereinbarung“ sind neben der NRW.BANK auch die Investitionsbank Berlin, die Investitionsbank des Landes Brandenburg, die Investitionsbank Schleswig-Holstein, die Hamburgische Investitions- und Förderbank, die

Düsseldorf/Münster, 30. Juni 2016

Wirtschafts- und Strukturbank Hessen und die Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz beteiligt.

Über die Investitionsoffensive für Europa

Der Schwerpunkt der Investitionsoffensive liegt auf der Beseitigung von Investitionshindernissen, Unterstützung von Investitionsvorhaben durch Öffentlichkeitsarbeit und technische Hilfen sowie der intelligenteren Nutzung neuer und bestehender finanzieller Ressourcen.

Über InnovFin

Die InnovFin KMU Garantie stellt Garantien und Rückgarantien für Fremdfinanzierungen mit einem Volumen von 25.000 EUR bis zu 7,5 Mio. EUR zur Verfügung, um innovativen kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) und kleinen MidCaps (bis 499 Beschäftigte) den Zugang zu Fremdfinanzierungen zu erleichtern. Die Garantie wird durch den EIF bereitgestellt und durch Finanzintermediäre (Banken und andere Finanzinstitutionen) innerhalb der EU und assoziierter Staaten implementiert. Durch die Garantie wird Finanzintermediären ein Teil des Kreditausfalls vom EIF abgesichert.

Über den EIF

Der Europäische Investitionsfonds (EIF) gehört zur Europäischen Investitionsbank-Gruppe. Seine zentrale Aufgabe ist die Unterstützung der Kleinstunternehmen und kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) in Europa durch Hilfestellung beim Zugang zur Finanzierung. Der EIF gestaltet und entwickelt Risiko- und Wachstumskapital, Garantien und Mikrofinanzierungsinstrumente, die speziell auf dieses Marktsegment ausgerichtet sind. In dieser Funktion fördert der EIF die Ziele der EU zur Unterstützung von Innovation, Forschung und Entwicklung, Unternehmertum, Wachstum und Beschäftigung.

Über die NRW.BANK

Die NRW.BANK ist die Förderbank für Nordrhein-Westfalen. Sie unterstützt ihren Eigentümer – das Land NRW – bei dessen struktur- und wirtschaftspolitischen Aufgaben. Dazu bündelt sie Förderprogramme des Landes, des Bundes und der Europäischen Union und kombiniert sie mit eigenen Fremd- und Eigenkapitalprodukten sowie Beratungsangeboten. Sie arbeitet wettbewerbsneutral und im Hausbankenverfahren mit allen Banken und Sparkassen in NRW zusammen.